
Subject: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate

Posted by [stefan_h](#) on Sun, 30 Jan 2011 13:13:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vor kurzem war ich in einer Bar und dort saß am Tresen eine Mann-zu-Frau-Transsexuelle, die ein Foto von sich herum reichte, was etwa 1 Jahr alt sein sollte. Da ich mittlerweile die Angewohnheit habe, den Menschen erst auf die Haare und dann ins Gesicht zu sehen, vielen mir auf dem Foto die ausgeprägten GHE auf (NW 2), die die Frau nun nicht mehr hatte. Ich war immer der Annahme, dass GHE in der Regel nicht mehr zuwachsen können und wurde neugierig.

Die Frau (eigentlich noch Mann, da noch keine Operation) nahm für einige Monate Androcur 50mg/ Tag und nun fortlaufend 5mg /Tag. Ihre GHE wuchsen nach etwa 1-2 Monaten wieder zu. So soll es laut ihrer Aussage auch etwa mehr als die Hälfte anderer Mann-zu-Frau-Transsexuellen ergangen sein. Dass es nicht allen so ergangen ist bestätigt wohl, dass androgenetischer Haarausfall nicht nur hormonell bedingt ist.

Nun meine Frage:

Ich würde gerne für 3,5 Monate Androcur topisch 5mg/ Tag anwenden. Ich könnte mir vorstellen, dass Neuwuchs etwa nach 3 Monaten in den GHE zu erwarten wäre. Nach den 3,5 Monaten setzte ich Androcur ab und nehme dann wieder Fin und Minox, egal wie das Ergebnis ausfällt. Mit viel Glück hält Fin und Minox dann diesen Status oder verzögert den Ausfall der neu gewonnenen Haare.

1) Was haltet ihr davon?

2) Wenn ich unter NW leide und Androcur absetzt, wie lange wird es etwa dauern, bis die NW verschwinden?

Die topische Lösung wird bestimmt in den Blutkreislauf gelangen und ähnlich wirken wie oral eingenommen. Ich bin mir schon bewusst, dass Androcur meinen Hormonhaushalt ziemlich durcheinander bringen wird und in der Hose nix laufen wird. Aber es geht hier nicht um eine Daueranwendung, sondern nur um eine temporäre.

Dankes schon mal für eure Antworten

Subject: Aw: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate

Posted by [pilos](#) on Sun, 30 Jan 2011 13:55:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wird so nicht funktionieren...es sei den du möchtest auch eine transsexuelle werden...

die hat ja nicht nur dauerhaft CPA genommen..sondern auch Östrogene...

Subject: Aw: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 30 Jan 2011 14:08:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

CPA ist nur für frauen gedacht, und selbst da meines wissens nach nie das mittel erster wahl.

Subject: Aw: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate
Posted by [Legende](#) on Sun, 30 Jan 2011 14:26:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie hier manche Leute einfach Medikamente so unterschätzen,
ist erstaunlich & traurig zu gleich

Subject: Aw: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate
Posted by [stefan_h](#) on Sun, 30 Jan 2011 15:07:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@pilos; @alle

Na eine Transsexuelle möchte ich mit Sicherheit nicht werden. Daher ganz klar auch die befristete Einnahme.

In dem folgenden Beitrag wird behauptet, dass Androcur alleine GHE zuwachsen lassen soll. Allerdings schreiben die Verfasser über Dritte und haben keine eigene Erfahrung gesammelt, oder die Anwendung war <6 Wochen. Leider wurde die Diskussion auch nicht fortgeführt.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/tree/15795/>

Gibt es denn wirklich keinen, der Erfahrungen hat, oder waren diese so Erfolgreich, dass diese Leute daher nicht mehr im Forum sind.?

@kimimaro

Unterschätzt wird hier schon mal gar nichts. Schließlich informiere ich mich ausführlich. Daher wäre ein wenig mehr Sachlichkeit und genaueres Durchlesen deinerseits angebracht.

@HirschGeweih

Ich weiß, dass Androcur eigentlich für Frauen ist, deshalb wie bereits erwähnt für mich

auch keine Dauerlösung.

Subject: Aw: Androcur (Cyproteron) topisch 5mg/ Tag über 3,5 Monate

Posted by [Rosso](#) on Sun, 30 Jan 2011 17:43:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Threadstarter erzählt hier von einer Transsexuellen, will es nur topisch nehmen und selbst das nur über einen begrenzten Zeitraum. Ich denke dadurch ist ganz klar, dass er weiß, um was für ein Medikament es sich hier handelt.

Zum Thema: Es gibt hier niemanden, der dir sagen kann, ob du damit Erfolg haben wirst. Jedenfalls gibt es eine Studie an Hamstern, die gezeigt hat, dass es auch an Stellen wirkt, wo es NICHT aufgetragen wurde. D.h. es wirkt wohl hauptsächlich durch eine systemische Aufnahme. Außerdem halte ich es für sehr unwahrscheinlich, dass du eventuelle Erfolge nach Abbruch mit Fin und Minox (lange) halten wirst. Ich würde es einfach lassen.
